

Presstext zu:

Simone Dark

Schwöre, dass du schweigst

Der dritte Fall für Magnabosco und

Pasqualina

Broschur | 12,5 × 19 cm | 216 Seiten

Euro 12,90 [I]; 14,90 [D/A]

ISBN 978-88-7283-859-4

Auch als E-Book erhältlich

Ein Krimi auf den Spuren der Margarete Maultasch

Simone Darks neues Buch vereint Südtirols Geschichte und Gegenwart

Oswald von Wolkenstein, Zwergenkönig Laurin und nun Margarete Maultasch: In den Krimis der Wahlsüdtirolerin Simone Dark lösen die Bozner Ermittler Filippo Magnabosco und Carmela Pasqualina stets Fälle, in denen historische Tiroler (Sagen-)Figuren wichtige Rollen spielen. Auch der neueste Band „Schwöre, dass du schweigst“, erschienen bei Raetia, bietet die von Fans geliebte Mischung aus authentischer Lokalgeschichte, skurrilen Charakteren und echtem Nervenkitzel.

Auch wenn sie in Breisach am Rhein geboren ist, kennt Krimiautorin Simone Dark Südtirols Eigenheiten wie kaum eine andere. Den liebenswürdig-verschrobenen Bozner Kommissar Filippo Magnabosco und seine herzlich-impulsive Assistentin Carmela Pasqualina lässt sie mit Vorliebe Fälle lösen, deren Hintergründe tief in der Landesgeschichte liegen.

In „Schwöre, dass du schweigst“ läuft die Geschichte gar auf zwei verschiedenen Zeitebenen ab: Im Jahr 2000 versucht sich der Lehrer Peter Schlosser vergeblich gegen eine Schließung des Internats Johanneum in Dorf Tirol zu wehren. Über 20 Jahre später entdeckt eine Spaziergängerin im ausgetrockneten Brunnenschacht der Burgruine Maultasch einen Totenschädel. Die zwei Handlungsstränge, die zunächst wenig miteinander gemeinsam haben, verwebt Simone Dark elegant zu einem spannenden und unterhaltsamen Krimierlebnis, das auch Südtiroler:innen begeistert.



Im dritten Magnabosco-Krimi ist außerdem die sagenumwobene Gräfin Margarete von Tirol-Görz, genannt Maultasch (1318–1369), eine zentrale Figur. Ob als Namensgeberin der Burgruine bei Terlan oder als Vorfahrin einer reichen Gräfin, die das Maultasch-Erbe für den guten Zweck einsetzen will: Immer wieder kreuzt die mittelalterliche Landesfürstin die Ermittlungen Magnaboscós und Pasqualina.

Wie schreibt man einen Lokalkrimi, der sowohl Südtiroler:innen als auch Südtirol-Fans begeistern kann? Ein Erfolgsgeheimnis von Simone Dark ist ihre akribische Recherche, die in jedem ihrer Bücher steckt. Für den aktuellen Band hat sie in den Schlössern Tirol und Schenna auf ausgedehnten Privatführungen wertvolle Informationen gesammelt und sich von der Reenactment-Gruppe „Niedertor und Gefolge“ in mittelalterliche Gepflogenheiten einführen lassen. Außerdem hat sich Dark lange mit der Bozner Pathologin und Gerichtsmedizinerin Martina Tauber unterhalten, um die Ermittlungen am Tatort möglichst realistisch und detailreich darstellen zu können.

Doch was wäre ein Krimi ohne seine einzigartigen Charaktere? Hier kann Simone Dark ihrem Faible für skurrile Zeitgenossen freien Lauf lassen. Ob es nun die temperamentvolle Nonna aus Kalabrien, der schmierige Lokalreporter Schmalzl, der zynische Gerichtsmediziner Gruber oder die geheimnisvolle Gräfin aus Kärnten ist – Simone Dark baut sie gekonnt in ihre Geschichte ein.

Ihr neuester Südtirol-Krimi ist ein mitreißender, wissensreicher und humorvoller Abstecher in Südtirols Geschichte vom Mittelalter bis in die 2020er.



In der Pressemappe finden Sie:

Autorinnenfoto, Buchcover, Handzettel, Leseprobe

Die Autorin

Simone Dark, geboren 1982, aufgewachsen in Breisach am Rhein. Nach ihrem Studium in der Nähe von Mainz zog es sie nach Südtirol, wo sie bis heute lebt. Sie ist Autorin des Thrillers „Kaltes Weiß“ (2019). Bei Edition Raetia veröffentlichte sie 2022 „Die Taten der Opfer“, den ersten Krimi rund um Filippo Magnabosco und Carmela Pasqualina, sowie die beiden Bozen-Krimis „Verspieltes Glück“ und „Vergeltung“. 2023 folgten der zweite Magnabosco-Krimi „Der König von Tiers“ und der dritte Bozen-Krimi „Familienehre“, 2024 der dritte Magnabosco-Krimi „Schwöre, dass du schweigst“.

www.simonedark.de

Ihre Kontaktperson im Verlag:

Felix Obermair

Tel: 0039 0471 976904

Mail: felix.obermair@raetia.com

